

Protokoll

16. Hauptversammlung vom 27. August 2010, 20.00 Uhr, Restaurant Erle, Benken

Traktanden

1. Begrüssung
2. Kurzvortrag
3. Wahl der Stimmenzähler
4. Protokoll der letzten Hauptversammlung
5. Jahresbericht von Max Helbling
6. Jahresrechnung und Bericht der GPK
7. Mutationen
8. Tätigkeitsprogramm
9. Allgemeines
10. Ehrungen

1. Begrüssung

Zur 16. Hauptversammlung des GVB begrüsst Max Helbling die anwesenden Mitglieder.
Die Einladung wurde per Post anfangs August versandt und mit ihr die Traktandenliste veröffentlicht.

Entschuldigt haben sich:

- Adrian Mettler
- Alfred Antonietti
- Geri Kühne
- Ivan Zumstein
- Maja Schneider
- Marcel Schnider
- Nicole Zahner
- Peter Rosenast
- Robert Romer
- Sepp & Marlene Hofstetter
- Sepp Wespe
- Urs Hager
- Urs Jud
- Werner Romer

2. Kurzvortrag:

Herr Pentti Kymähnen, Wirtschaftsanalytiker, informiert in einem interessanten Kurzvortrag über die Wirtschaftsaussichten in naher Zukunft.

3. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler schlägt der Vorstand folgende Mitglieder vor, welche ohne Gegenvorschlag gewählt wurden:

- Margrit Helbling
- Karl Strassmann

4. Protokoll der letzten Hauptversammlung

Das Protokoll liegt vor. Ein Vorlesen wurde nicht gewünscht. Die Teilnehmer genehmigen es.

5. Jahresbericht von Max Helbling

Da Adrian Mettler das Präsidium des GVB abgab, zugleich niemand das Amt übernehmen wollte, hat sich Max Helbling vorübergehend zur Verfügung gestellt.

An der Chilbi 2009 konnten wir den Wirtschaftspreis 2009 an die Familie Meier, HakaGerodur, übergeben. Sponsor des Preises war wiederum das EW.

Die Nomination erfolgte an einer Sitzung von folgenden Vertretern:

- Kath. Kirchgemeinde
- Ortsgemeinde
- Politischen Gemeinde
- Raiffeisenbank Benken
- Schulgemeinde
- Verkehrsverein Benken
- Wasserkorporation Benken

Am 19. Januar besichtigten wir die Raiffeisenbank in Gommiswald mit allen technischen Einrichtungen. Marcel Schnider führte uns durch alle Verwaltungs-, Schalter- und technischen Räume. Danach wurden wir zu einem feinen Nachtessen im Restaurant Adler eingeladen.

Am Freitagabend, 30. April trafen wir uns in der alten Scheune von Bruno Fäh, heute Holzwurmsanatorium. Die neu eröffnete, noch junge Ausstellung der Holzhandwerksentwicklung wurde von einigen Benkern besucht.

Der Folgetag war dann jedoch wegen der vielen Anlässe in der Umgebung sowie des schlechten Wetters wegen, eher bescheiden besucht.

Wir konnten dieses Jahr am 18. Juni auch die Ufenau besuchen und wurden vom Familie Löscher – Kamer mit einem feinen Fischessen und Ufenau-Wein bedient.

Der Anlass war schon ein Jahr früher geplant, musste damals aber kurzfristig, der Witterung wegen, in ein Gordon–Blue Essen im Wäggital umgewandelt werden.

Als Überraschung kam die Höckligarde von Rapperswil zu uns an den Anlass, und so wurde der Ausflug zu einem musikalischen, feinen Anlass.

Die Überfahrt von Pfäffikon zur Ufenau machten wir mit einem Schulboot der Bootbaufirma Kurt Helbling von Jona, welcher sich auch für den kommenden Ausflug auf die Bätzimatt zur Verfügung gestellt hat.

6. Jahresrechnung und Bericht der GPK

Die Jahresrechnung und das neue Budget wurden im Saal verteilt. Werner Rüegg erläuterte die Rechnung 09/10. Es sind keine Fragen aufgetaucht.

Das Budget 10/11 wird auch durch den Kassier vorgestellt. Es wurde keine Diskussion gewünscht.

Die GPK, vertreten durch Hanspeter Ritz, erstattet der Hauptversammlung Bericht und bringt beides zur Abstimmung. Die Rechnung und das Budget wurden einstimmig genehmigt, resp. gutgeheissen. Dem Vorstand wird Entlastung erteilt und für die gute Arbeitsleistung gedankt.

7. Mutationen

Austritte wurden folgende eingereicht:

- Luzia Fritschi, Bäckerei
- Nicole Zahner-Ziegler, Passiflora
- Ruedi Kern

Folgende Neumitglieder wurden in unserem Kreise willkommen geheissen:

- Sonja Brühlmann, Bäckerei
- Ivan Zumstein

8. Tätigkeitsprogramm

Am 17. September steht ein Ausflug auf die Bätzimatt im Programm. Je nach Anzahl Anmeldungen treffen wir uns um spätestens 17.45 Uhr bei der Rietsporthalle und fahren gemeinsam nach Schmerikon. Beim Kieskran werden wir von einem Boot von Kurt Helbling Bootbau Jona abgeholt und auf die Bätzimatt gefahren.

Für max. 11 Personen besteht die Möglichkeit, um 18.00 Uhr in Nuolen auf den Schleppkahn Möve von Firma Kibag zu steigen und zum Industriedenkmal Bätzimatt zu fahren.

Der Rheinschiffkapitän Christian Burn wird uns die Anlagen und geschichtsträchtigen Einrichtungen, z.B. das Trockendock, und die Werkstatt, zeigen und vorführen.

Ermöglicht hat uns diesen Ausflug der inzwischen pensionierte Mitarbeiter Guido Ernst von der Kibag. Da es sich um ein Naturschutzgebiet der Gemeinde Schmerikon und der Kibag handelt, sind Ausflüge dorthin nur mit kantonalen Sonderbewilligungen möglich.

Ein Bericht über die Bätzi erschien in der Sonntagsausgabe der Südostschweiz vom 15. August.

Da wir aber aus Kostengründen nicht mit dem Ledischiff der Fairma Kibag auf die Insel kommen, ist für uns wegen der fehlenden sanitären Anlagen auf der Insel das Bräteln nicht erlaubt. Deswegen fahren wir nach dem Bätzimattbesuch aufs Horn in Nuolen, wo wir auf einem Feuer etwas zum Essen zubereiten.

Die Transportorganisation wird nach Eingang der Anmeldungen festgelegt, da je nach Anzahl Teilnehmer möglicherweise einen Transport von Schmerikon nach Nuolen organisieren müssen.

Für das kommende Jahr könnte uns ein Ausflug an einen der folgenden Orte führen:

- Auf die Baustelle des Linth – Limmern – Kraftwerkes
- Tafelberg, Schieferabbau im Glarnerland
- Historisches Kohlenbergwerk in Horgen

Es ist uns ein Anliegen, künftig bei Ausflügen und Treffen, dass nicht nur wir Gewerbler unter sich sind. Wir möchten uns bei den Einwohnern unserer Gemeinde und Umgebung bekannt machen. Allein mit der Existenz dieses Vereins lernt uns niemand kennen. Wir sind nichts anderes als Arbeitnehmer, unsere Auftraggeber sind unsere Mitbürger. Um sich gegenseitig kennen zu lernen, sollten solche Anlässe für alle zugänglich sein.

9. Allgemeines

Gerne möchten wir darauf hinweisen, zur Benützung des Schaukasten bei der Raiffeisenbank. Nützt dieses Medium, es ist kostenlos. Mindestbelegung ist ein, maximal zwei Monate.

Auch die Homepage darf genutzt werden. Meldet in Zukunft auch erfolgreiche Lehrabschlüsse eurer Lehrlinge im Betrieb. Es wäre schön, wenn wir den Lehrlingen und Lehrmeistern auf unserer Homepage gratulieren könnten.

Eventuell. wäre auch eine Liste der offenen Lehr- oder Arbeitsstellen in unserer Publikation hilfreich.

Das neue Reglement des kantonalen. Gewerbeverbandes wurde der Einladung beigefügt. Es sieht eine Beitragserhöhung ab 2011 vor, worüber wir uns im Vorstand noch einige Gedanken machen müssen, ob unser Regionalverband zu Gunsten des kantonalen Verbandes die Mehrkosten möglicherweise zum Teil übernehmen wollen.

10. Ehrungen

Mit einer Flasche Wein dürfen wir unseres Wissens folgenden Personen und Firmen gratulieren:

10 Jahre:

- Sepp Schuler
- Daniel Romer
- Hugo Romer
- René Umher

20 Jahre:

- Armin Schuler
- Hofladen Schuler

25 Jahre:

- Heinz Rüegg



8717 Benken

www.wegweiser-benken.ch info@wegweiser-benken.ch

30 Jahre:

- Monika Hartmann

50 Jahre:

- Hans Mahr

75 Jahre:

- Karl Schwyter

Max Helbling bedankt sich bei den Anwesenden für Ihr Erscheinen und wünscht allen ein schmackhaftes Abendessen.

Frau Heidi Romer ergreift das Wort und bedankt sich im Namen der Politischen Gemeinde für die gute Zusammenarbeit mit dem Verein.

Schluss der Hauptversammlung um 21.15 Uhr.

Benken, 29. August 2010

Max Helbling

Marco Cantelmo